

Im Dienste der Caritas

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **39 (1952)**

Heft 15: **Weihnachtsspiel ; Büchermarkt**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

IM
DIENSTE
DER
CARITAS

AU
SERVICE
DE
CARITAS

AL
SERVIZIO
DELLA
CARITA

IM DIENSTE DER CARITAS

Handbuch der katholischen geschlossenen Fürsorge

Herausgegeben im Auftrag des Schweizerischen Caritasverbandes

von Dr. Alfons Fuchs, 1952

16,5×24 cm, 271 Seiten. Ln. geb. Fr. 15.—

Es ist eine alte, aber heute neu eingesehene Wahrheit, daß weder für das hilfsbedürftige Kind noch für den heranreifenden, erwachsenen oder betagten Menschen ganzheitlich gesorgt ist, wenn dabei die Not des Leiblichen allein im Vordergrund steht. Das vorliegende Handbuch versucht indessen keine Rechtfertigung des religiös und konfessionell geführten Heimes — diese wäre auf anderer Ebene zu geben —, sondern möchte jenen Fürsorge- und Amtsstellen, jenen Geistlichen und Laien dienen, die von dieser Rechtfertigung überzeugt sind.

Wer immer deshalb für andere zu sorgen und zu denken hat, wird dankbar sein, hier die lang gewünschte, auf das Wesentliche beschränkte und deshalb klare Zusammenstellung aller katholisch geführten Anstalten, Heime und Institute der Schweiz zu finden. Weder wissenschaftliche noch repräsentative, sondern rein praktische Ziele sind angestrebt: eine erste Orientierung zu bieten über die Möglichkeiten zur Unterbringung von gesunden und kranken Menschen jeden Alters und jeden Bedürfnisses.

Die knappe Darstellung in Tabellenform läßt sowohl einen Gesamtüberblick gewinnen, als auch jede Einzelinstitution leicht und rasch auffinden. Das handliche Format erleichtert die Benützung. Der gepflegte Einband ist ein Schmuck für jeden Arbeitsplatz. Der verhältnismäßig bescheidene Preis ermöglicht auch jenen, die rechnen müssen, die Anschaffung dieses nützlichen Helfers.

CARITAS VERLAG LUZERN
Löwenstraße 3

INHALTSVERZEICHNIS

I.

Geist und Gestalt der Caritas, P. Dr. L. Schaller	19
Der Geist der Liebe am Werk, Dr. E. Gruber	29
Die geschlossene Fürsorge, Dr. A. Fuchs	37
Caritas und Volkswirtschaft, Dr. R. Kalt	43
Fünfzig Jahre Caritasverband, Dr. H. Wyß	49

II.

A. *Auskunftstellen*

1. Diözesane, regionale und städtische Caritassekretariate	63
2. Sekretariate für weibliche Jugendliche	64
3. Sekretariate für männliche Jugendliche	68
4. Adoptions- und Pflegekindervermittlungsstellen	69
5. Fürsorgesekretariate für gefährdete Frauen, Mädchen und Kinder	71
6. Erziehungsberatungsstellen	72
7. Sprachheilambulatorien	73

B. *Ausbildungsstätten*

1. Schulen für sozial-caritative Arbeit	78
2. Schulen für heilpädagogische Arbeit	79
3. Pflegerinnen- und Pflegerschulen:	
a) Krankenpflegerinnenschulen	80
b) Kranken- und Irrenpflegerschulen	81
c) Familienpflegerinnenschulen	82
d) Hauspflegerinnen-(Familienhelferinnen-)Schulen	82
e) Wochen-, Säuglings- und Kinderpflegerinnenschulen	83
4. Exerzitienhäuser	85

C. *Erziehungsfürsorge*

1. Säuglings- und Kleinkinderheime	88
2. Heilpädagogische Beobachtungsstationen	94
3. Allgemeine Erziehungs- und Kinderheime	96
4. Heime für geistig und psychisch behinderte Kinder und Jugendliche	108
5. Um- und Nacherziehungsheime für Kinder und Jugendliche	112

D. *Gesundheitsfürsorge*

1. Spitäler, Kliniken und Entbindungsheime	116
2. Mütter- und Säuglings-Fürsorgeheime	128
3. Tuberkuloseheilstätten für Kinder und Erwachsene	132
4. Präventorien, Ferien- und Erholungsheime für Kinder	136
5. Ferien- und Erholungsheime für Jugendliche und Erwachsene	142
6. Heilstätten für nerven- und alkoholranke Erwachsene	154
7. Heime für körperlich behinderte Kinder und Erwachsene	158

E. *Wirtschaftsfürsorge*

1. Wohnheime für weibliche Berufstätige und Studierende	164
2. Wohnheime für männliche Berufstätige und Studierende	176
3. Alters- und Pflegeheime	182
4. Bürgerheime	194

F. *Schul- und Bildungsinstitute für Jugendliche*

1. Knabeninstitute und Kollegien	208
2. Missions- und apostolische Schulen	216
3. Mädcheninstitute	220
4. Hauswirtschafts- und ähnliche Fachschulen	235

Präventorien, Ferien- und Erholungsheime für Kinder

Kanton Ortschaft	Name, Adresse und Telefon	Grün- dung	Rechtsträger	Personal		Plätze	Aufnahme finden	als Prä- v. anerkannt ¹⁾	Bemerkungen
				Religiösen	Laien				
488 Appenzell Jakobsbad b/Gonten	Ferienheim St. Josef, b/Kloster Leiden Christi, (071) 8 91 14	1932	Kloster	2 Kapuzinerinnen	3 ¹⁾	50	Sommer: Kd, m, w, 6 - 15 J ²⁾ , Herbst-Frühjahr: Erw, Jgl, nur w,	—	906 ü. M. ¹⁾ KdGärtnerinnen ²⁾ außer Zeit der Schul- ferien auch Kd. von 3—6 J.
489 Bern Damvant	Maison Bon Repos, Home de vacances, (066) 7 62 75	1914	congrégation	3 Ursulines, Porrentruy	—	40	fillettes à partir de 5 a, j. filles, femmes	—	610 s. m. durant les vacances d'été; (s. demande aussi à d'autres époques).
490 Fribourg Pringy	Chalet des Enfants, (029) 3 45 07	1924	Ligue Frbg. contre la Tbc.	3 Ste-Anne, Lucerne	5	36	enf, m, 5 - 15 a, délicats, pré-tub, non- contag,	P	752 s. m.
491 Graubünden Celerina	Kinderheim La Margna, (082) 3 33 52	1944	Antonius-Stiftung Chur	—	4 ¹⁾	18	KleinKd, m, w, 3 - 7 J, Schulmädchen 7 - 15 J, Erholbed, FerienG.	P	1734 ü. M. ¹⁾ 1 Sarn.-Pfl. + HilfsP. dslb. Leitung wie No. 492 Heimschule zusam- men m. No. 492
492	Schülerheim Albris (082) 3 40 86	1947	Antonius-Stiftung Chur	— ¹⁾	3 ²⁾	18	Schulknaben, 7 - 15 J, Erholbed, FerienG.	P	1734 ü. M. ¹⁾ HH. Direktor, ²⁾ LehrP, HilfsP, PrimKl, SekdKl,
493 Churwalden	Kinderheim Lindenhof, (081) 4 31 18	1948	Institut Ilanz	10 Ilanz	3	100	Kd, m, w, 4 - 12 J, Erholbed, Tbc-Gefährd.	P	1231 ü. M.
494 San Bernardino	Colonia alpina di Mesolcina e Calanca, (092) 6 26 43	1928	Lg. antitub. del dist. Moësa	3 Agostiniane, Poschiavo	2	32	bamb, fanciul, m, f, 4 - 14 a, (luglio e agosto)	—	1607 s. m.
495	Colonia estiva Leone XIII ^o , Albergo Vittoria, (092) 6 26 28	—	Segr. cant. crist.- sociale, Lugano	—	—	— ¹⁾	—	—	1607 s. m. ¹⁾ p. laico

¹⁾ P = Präventorium anerkannt vom Bundesamt für Sozialversicherung im Sinne der Tbc-Gesetzgebung.

An den CARITAS VERLAG LUZERN, Löwenstraße 3

Ich ersuche Sie, umgehend an untenstehende Adresse in
*feste Rechnung / zur Ansicht**) zu senden:

.....Exemplar(e) IM DIENSTE DER CARITAS
Handbuch der kathol. geschlossenen
Fürsorge, hsg. im Auftrag des Schwei-
zerischen Caritasverbandes von Dr.
Alfons Fuchs, 16,5 × 24 cm, 271 S.,
Ln. gb. à Fr. 15.— (+ Porto).

Name**):

Straße:

Wohnort: Datum:

*) Nicht Zutreffendes streichen. **) Bitte in deutlicher Blockschrift.

Hier abtrennen und mit 5 Rp. frankiert in offenem Umschlag einsenden.